

Bio-Pflanzgut Frühjahr 2024

Öko-Z-Pflanzgut

Sortenbeschreibung

Beratung

Kategorie I

Anbau

Vermarktung

Abholstellen



Vermarktungsgesellschaft
Bio-Bauern mbH



Ihr Partner für den Verkauf von Öko-Marktfrüchten

⇒ SIE SIND:

- Öko-Landwirt und Mitglied in einem anerkannten Anbauverband (Bioland, Biokreis, Demeter, GÄA, Naturland)
- Interessiert an der Umstellung auf ökologischen Landbau

⇒ WIR BIETEN:

- Vermarktung aller Öko-Druschfrüchte (auch aus Umstellung)
- Vermarktung von Öko-Kartoffeln, -Zwiebeln und Feldgemüse
- Bezug von Öko-Z-Saatgut und Feinsämereien
- Kartoffel-Pflanzgut
- Bezug von biologisch zugelassenen Dünge- und Pflanzenstärkungsmitteln

TRETEN SIE MIT UNS IN KONTAKT!

Wir informieren Sie rundum zu allen Fragen über die Vermarktung Ihrer Öko-Druschfrüchte, Kartoffeln und Zwiebeln – mit **aktuellem Preistelegamm!** Wollen Sie neben dem Saatgut-Katalog auch unsere regelmäßig erscheinende **Markt-Info** erhalten? Senden Sie uns einfach eine kurze E-Mail an buero@bio-vg.de.

Vermarktungsgesellschaft

Bio-Bauern mbH

Marktplatz 19, 86554 Pöttmes
Tel. 08253 - 997020-0, Fax -20
buero@bio-vg.de
DE-ÖKO-006

Vertragspartner von:



INHALT

| | |
|---|----|
| Vorwort | 4 |
| Unsere Vermehrergruppe | 5 |
| Naturland Betrieb Johannes Hohenester | 6 |
| Öko-Z-Pflanzgut aus Bayern | |
| Bestellabwicklung | 8 |
| Bestellannahme | 8 |
| Auftragsbestätigung | 8 |
| Liefertermin / Lieferschein | 8 |
| Reklamationen | 8 |
| Kategorie I | |
| Pflanzgut-Kategorie 1 | 9 |
| Anbau | |
| 10 % überdurchschnittlich Krautfäule-stabile Sorten | 10 |
| Vermarktung | |
| Vertragsanbau | 11 |
| Zertifizierung QS | 11 |
| Sortenbeschreibung | 12 |
| Abholstellen | 31 |



Dieser Katalog wurde möglichst ökologisch hergestellt mit Druckfarben auf Basis rein pflanzlicher Öle und mit Ökostrom.

Bildquellennachweis:

Titelseite, S. 12, 16, 32/33: istockphoto.com;
S. 2: Vermarktungsgesellschaft Bio-Bauern/Stefan Weller;
S. 5, 15, 18, 20, 23, 24, 27, 31, 34/35: Envato.com
S. 6: Fam. Hohenester; S. 11: AdobeStock;
S. 29: Martin Haunz

Vorwort

Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Bio-Landwirte,

Sie erhalten heuer wieder unseren ausführlichen Katalog für Öko-Pflanzgut für das Frühjahr 2024. Wir – Ihre bäuerliche Erzeugergemeinschaft und die bayerische Vermehrerguppe – freuen uns auf Ihre Bestellung.

Bitte beachten Sie die Hinweise zur Bestellabwicklung und Sortenbeschreibung auf den folgenden Seiten.

Wollen Sie neben dem Pflanzgut-Katalog auch unsere regelmäßig erscheinende **Markt-Info** erhalten? Wir informieren Sie rundum zu allen Fragen über die Vermarktung Ihrer Öko-Druschfrüchte, Kartoffeln und Feldgemüse, sowie Saatgut und Betriebsmittel – **mit aktuellem Preistelegamm für Druschfrüchte!** Lassen Sie uns Ihre Kontaktdaten zukommen.

Wir wünschen Ihnen viel Erfolg beim Pflanzen.

Ihr Team der
Vermarktungsgesellschaft Bio-Bauern

Unsere Vermehrerguppe

Bei den Pflanzkartoffeln bieten wir insbesondere die Erzeugnisse einer Vermehrerguppe von Bioland- und Naturland-Betrieben aus Bayern und Baden-Württemberg an.

Die Auswahl der Sorten wird gemeinsam von der Fachberatung, den Vermehrern und Vermarktern beider Verbände vorgenommen. Das Pflanzgut wird nach dem sog. Schweizer Modell bezüglich des Rhizoctonia-Besatzes bonitiert, sodass wir gezielt auf die Bestellung von Qualitäten unter 20 % Befall reagieren können.

Der Zusammenschluss von Bioland- und Naturland-Vermehrern sowie Vermarktern wird von Bioland-Berater Christian Landzettel und Naturland-Berater Ewald Pieringer fachlich begleitet.

Insbesondere durch seine umfangreichen Sortendemos für sämtliche Vermarktungsrichtungen trägt Christian Landzettel einen großen Teil zur Etablierung bzw. Erhaltung der Sorten bei, die am besten für den Ökolandbau geeignet sind. Die Ergebnisse der Versuche werden jedes Jahr am Mittwoch der letzten vollen Oktoberwoche auf der großen Sortenschau von Christian Landzettel präsentiert.

Aktuell erzeugen 15 Betriebe der bayerischen Vermehrerguppe über 24 Sorten für die kommende Saison 2024. Im Katalog 2024 stellen wir Ihnen im Folgenden erneut einen unserer bayerischen Vermehrungsbetriebe vor.



Naturland Betrieb Johannes Hohenester

Der Betrieb von Johannes Hohenester liegt wenige Kilometer nördlich von Landshut im tertiären Hügelland und ist zu gleichen Teilen mit leichten, sandigen Böden, Isarschwemmböden und Lösslehmböden ausgestattet, die er zusammen mit einem Festangestellten und einem Lehrling bewirtschaftet.

Auf den Flächen werden Klee gras, Weizen, Triticale, Roggen, Ackerbohnen, Körnermais, Speisehafer und ca. 18 ha Pflanzkartoffeln angebaut, wobei der Großteil des Getreides als Futter für die 1200 Mastschweine verwendet wird. Der Betrieb wurde 1991 auf Naturland umgestellt, in den ersten Biojahren wurden noch viele Schweine und auch Waren aus dem Trockensortiment direktvermarktet, da es noch nicht genug Kanäle für die Vermarktung von Bioprodukten gab. Anfang der 2000er Jahre hatten sich inzwischen genug Vermarktungsmöglichkeiten für Bioprodukte etabliert und der Betrieb konzentrierte sich wieder mehr auf die Produktion und stieg aus der Direktvermarktung aus. Heute werden im Jahr 3.300 Mastschweine, die ausschließlich im Außenklimastall auf Stroh gehalten werden, über das bayrische Biosiegel im LEH vermarktet.

Durch die Herausforderungen der stark wechselnden Böden und keine Möglichkeit zur Bewässerung der Flächen wurde in den Anfangsjahren auf den Anbau von

Verarbeitungskartoffeln gesetzt und so fand der Betrieb schon in der 90er Jahren seinen Weg in die Kartoffelvermehrung. Zuerst wurde nur Agria für den eigenen Bedarf vermehrt, wobei sich schnell gezeigt hat, dass die Vermehrung auf diesen Standort gut funktioniert. Den Erfolg erklärt sich Johannes unter anderem durch die Grundlage des Betriebs, da in der Umgebung sonst keine Kartoffeln angebaut werden und deshalb weniger Druck durch Krankheiten oder Schädlingen wie z. B. den Kartoffelkäfer herrscht. Die eigenen Kartoffelflächen werden so geplant, dass sie in jedem Jahr möglichst weit voneinander entfernt sind. Dadurch wurde der Anbau von Pflanzkartoffeln immer weiter ausgebaut und inzwischen werden auf dem Betrieb knapp 18 ha Pflanzgut mit vier Sorten (Agria, Laura, Markies und Simonetta) vermehrt, wobei Johannes auch einer der ersten Vermehrer der Sorte Laura in Bayern war. Der begrenzende Faktor für den Anbau von Pflanzkartoffeln ist die Lagerkapazität, da maximal 650 - 700 t Kartoffeln auf dem Betrieb eingelagert werden können.

Die Sortenwahl trifft Johannes zusammen mit der Vermehrergruppe nach verschiedenen Kriterien. Einer der wichtigsten Punkte ist natürlich die Nachfrage nach der Sorte bei den Anbauern. Ansonsten achtet er darauf, dass die Sorte eine gute Krautentwicklung hat, um Unkraut zu unterdrücken



und dass die Sorte ohne Bewässerung einen sicheren Ertrag liefern kann. Auch die Toleranz gegenüber der Krautfäule ist für Johannes sehr wichtig, da es an seinem Standort im Sommer öfter starke Gewitter gibt und die schwereren Böden mehrere Tage nicht befahren werden können.

Für Johannes ist die Zusammenarbeit in der Vermehrergruppe sehr wichtig, die sowohl aus Bioland-, Naturland- und Demeterbetrieben besteht, um bayerisch vermehrtes Biopflanzgut für süddeutsche Biolandwirte in höchster Qualität zu erzeugen, das dann zentral gebündelt und vermarktet wird.

Besonders schätzt er auch die Zusammenarbeit mit der Vermarktungsgesellschaft Bio Bauern, welche ihm nicht nur eine Vermarktungssicherheit für seine Pflanzkartoffeln bietet, sondern auch für aberkannte Partien oder Übergrößen, die nicht als Pflanzgut geeignet sind, eine bestmögliche Verwertung sicherstellt. Durch die starke Position der Vermarktungsgesellschaft Bio Bauern im Speise- und auch Verarbeitungskartoffelmarkt, so Johannes, lässt sich die weit-sichtige Planung von Mengen und Sorten der gesamten Gruppe überhaupt erst in die Realität umsetzen.

Öko-Z-Pflanzgut aus Bayern

Nachfolgend haben wir Ihnen wichtige Hinweise zur Bestellabwicklung zusammengestellt.

Bestellabwicklung

Bestellannahme

Den Bestellschein finden Sie in der Heftmitte zum Herausnehmen. Ihre Bestellung können Sie uns über folgende Wege zukommen lassen:

- Per E-Mail an: kartoffel@bio-vg.de
- Per Telefon an Nicolai Timaeus oder Martin Haunz
- Per Brief an:
Vermarktungsgesellschaft
Bio-Bauern mbH
Marktplatz 19, 86554 Pöttmes

Auftragsbestätigung

Nach Eingang Ihrer Bestellung erhalten Sie von uns per E-Mail eine Auftragsbestätigung. Bitte prüfen Sie, ob alles korrekt aufgenommen wurde. Falls Ihnen keine Auftragsbestätigung zugeht, zögern Sie bitte nicht, bei uns nachzufragen.

Liefertermin / Lieferschein

Anlieferung: Bei einer Anlieferung der Pflanzkartoffeln durch uns werden Sie frühzeitig von unserer Spedition informiert.

Abholung: Sobald Ihr Pflanzgut an der Abholstelle bereit liegt, erhalten Sie von uns per E-Mail einen Lieferschein und können einen Termin zur Abholung vereinbaren.

Bitte warten Sie nicht bis zum Beginn des Pflanzens mit dem Abholen des Pflanzguts bei der Abholstelle, sondern vereinbaren Sie mit dieser frühzeitig einen Termin. Das hat nicht nur Vorteile für den Betreiber der Abholstelle, sondern gibt Ihnen auch die Möglichkeit sich rechtzeitig von der Qualität des Pflanzguts zu überzeugen.

Reklamationen

Reklamationen werden nach der Berliner Vereinbarung abgewickelt.

Kategorie I

FÜR DEN ZUKAUF VON KARTOFFELPFLANZGUT gilt seit dem **31.01.2015 die Kategorie 1. Die Eingruppierung in Kategorie 1 bedeutet, dass grundsätzlich Öko-Pflanzgut verwendet werden muss und keine Ausnahmegenehmigung für den Zukauf von konventionellem Pflanzgut erteilt werden kann.**

WICHTIG

Folgende spezielle Rahmenbedingungen für Kartoffeln sind hierbei zu beachten:

- Wenn eine Sorte **bis zum 31.01.** bestellt worden ist und bis zu diesem Tage beim Landwirt eine Bestätigung der Bestellung eingegangen ist, hat der Landwirt die Möglichkeit, bei einer Kontrollstelle einen konventionellen Zukauf genehmigen zu lassen, wenn Öko-Pflanzgut der gewünschten Sorte nicht mehr vorhanden ist. Das heißt: Bei Bestellung bis zum 31.01. können Sie parallel die Verfügbarkeit in der Datenbank "organicseeds.de" prüfen und gleich dort einen Online-Antrag auf Ausnahmegenehmigung für den Zukauf von konventionellem Pflanzgut stellen, falls die Sorte zu diesem Zeitpunkt in Öko nicht verfügbar ist. Wenn sich dann nach dem 31.01. herausstellt, dass nicht ausreichend Öko-Pflanzgut dieser Sorte verfügbar sein sollte, haben Sie mit unserer Bestellbestätigung die Möglichkeit, einen Antrag auf Ausnahmegenehmigung zu einem späteren Zeitpunkt zu stellen.
- Wenn erst **nach dem 31.01.** bestellt worden ist, greift Kategorie 1, das heißt: Wenn das Pflanzgut der gewünschten Sorte nicht mehr vorhanden ist, muss auf eine andere Sorte der jeweiligen Gruppe zurückgegriffen werden. Ausnahme: in der jeweiligen Gruppe sind nur ein Anbieter oder eine Sorte eingetragen, dann gilt wieder das Verfahren der Einzelgenehmigung.
- Wenn die Bestellfrist 31.01. eingehalten worden ist und es von der bestellten Sorte weder ökologisch, noch konventionell vermehrte Ware gibt, so gilt Kategorie 1, das heißt, es müssen Kartoffeln einer anderen Sorte der jeweiligen Sortengruppe gekauft werden. Basispflanzgut für die Pflanzkartoffelvermehrung ist von der Kategorie 1 nicht betroffen. Der Einsatz von konventionellem Basispflanzgut muss wie bisher bei der zuständigen Stelle beantragt werden, damit bei einer Aberkennung oder einer Vermarktung der Übergrößen die Kartoffeln auch als Öko-Preiseware vermarktet werden können.

d) Wenn der Landwirt eine Sorte bestellt, bei der man davon ausgehen kann, dass sowohl von Öko- als auch von konventionellem Pflanzgut zu wenig vorhanden ist, muss er, als Ersatz eine Öko-Sorte innerhalb der jeweiligen Gruppe wählen. In diesem Fall werden Sie aber unmittelbar von uns informiert.

Halten Sie die Auftragsbestätigung mit dem Belegdatum bis zum 31.01.2024 zur Ökokontrolle bei Ihren Unterlagen bereit!

Anbau

10 % überdurchschnittlich Krautfäulestabile Sorten ab 2022!

Bioland-Regelung zur Sortenwahl beachten:

Am 01.01.2022 trat die entsprechende Bioland-Richtlinie in Kraft. Demzufolge sind in der kommenden Saison auf 10 % Ihrer Kartoffelanbaufläche überdurchschnittlich resistente Sorten anzubauen.

ACHTUNG

Es bestehen dabei folgende Ausnahmen:

1. Kartoffelanbaufläche unter 2 ha
2. Reiner Frühkartoffelanbau mit Anbau von Sorten aus den Reifegruppen I und II. In diesen Fällen darf der zusätzliche Anbau von Sorten der Reifegruppen III und IV maximal 0,5 ha umfassen
3. Genereller Kupferverzicht

Vermarktung

Wir, die Vermarktungsgesellschaft Bio-Bauern, können Ihnen durch ein breites Netzwerk interessante Möglichkeiten zum Vertragsanbau anbieten und sind auf der Suche nach Anbaupartnern für:

- Speisekartoffeln
- Verarbeitungskartoffeln
- Chipskartoffeln
- Feldgemüse
- Spezialkulturen wie Wassermelonen, Knoblauch, Süßkartoffeln


Zertifizierung QS

Für die Vermarktung als Abpackware wird ein GLOBAL G.A.P.- oder QS GAP-Zertifikat benötigt. Eine Anmeldung bei einem QS-Bündler ist zudem ebenfalls eine Voraussetzung. Beachten Sie auch, dass für diesen Vermarktungsweg der Anteil an verwendetem Z-Pflanzgut durchaus eine Rolle spielt, da andernfalls kostenpflichtige Quarantäneuntersuchungen des Nachbaus vorgeschrieben sind. Bitte besprechen Sie diesen Inhalt zuvor mit Ihrem Vermarkter. Für Verarbeitungskartoffeln (Chips) bestehen spezielle Sortenvorgaben und Lageranforderungen.

Sorten- beschreibung

Die Sortenbeschreibungen der Kartoffelsorten sind eine Beschreibung der Verwertungseignung, der Knollenqualität und -optik, der Reifezeit sowie der Speise- und Lagereigenschaften, die durch Versuche, Praxiserfahrungen und Züchterangaben zustande gekommen sind. So soll Ihnen eine Auswahl der für Ihren Betrieb und Ihre Vermarktungsziele in Frage kommenden Sorten erleichtert werden. Ergänzend dazu ist eine standort- und betriebsindividuelle Bewertung der vielfältigen agronomischen Sorteneigenschaften (Keim- und Auflaufverhalten, Resistenzen, Anfälligkeiten, Abreifeverhalten etc.) unerlässlich - hierzu sei Ihnen eine ausführliche Sortenberatung durch Ihren Fachberater empfohlen.

Abkürzungen:

- FK = festkochend
 VFK = vorwiegend festkochend
 M = mehlig
 = aus bayerischer Bio-Vermehrung
 10 % = Bioland 10 % Sortenliste

**Da Kartoffeln ein Naturprodukt sind,
kann keine Haftung für diese Angaben übernommen werden.**

Fachberater für Sortenfragen im Kartoffelanbau:

Christian Landzettel
Bioland Erzeugerring Bayern e.V.
Fachberatung Kartoffelbau

Tel. 0821 3 46 80 139
 Mobil 0151 10820 386
 christian.landzettel@bioland.de



A

Agila

FK

- AB-festkochende, langovale, hellgelbe Speisekartoffel
- flache Augenlage
- sehr hoher Ertrag und mittlere Keimruhe

Agria

VFK

- vielseitig verwendbarer, großfallender Allrounder mit ovaler Knollenform und gutem Geschmack
- Neigung zum Mehligem und zu guten Qualitäten in der Pommes- und Chipsproduktion (Warmlager)
- sehr ausgeprägte Lagerruhe

Alanis

VFK

10 %

- mittelspäte, vorwiegend festkochende Sorte
- Nutzung sowohl für Speise als auch für Pommes
- sehr gute Eignung für Langzeitlagerung
- etwas hellere Fleischfarbe, ovale Knollenform
- etwas hellere Fleischfarbe, ovale Knollenform

Allians

FK

10 %

- tiefgelbe, langoval-birnenförmige Salatkartoffel mit feiner Schale
- flache Augenlage
- ausgezeichneter Geschmack
- Lagerruhe bis ca. März

Almonda

FK
10 %

- mittelfrühe, rundovale, robuste Knolle mit ansprechender Optik
- gute Lagerfähigkeit bis ins Frühjahr
- durchschnittliche Geschmacksqualitäten
- Neigung zum vorwiegend festen Charakter

Alouette

FK
10 %

- mittelfrüh, AB-vorwiegend festkochende Speisesorte
- rotschalige, ovale Knolle mit tiefgelber Fleischfarbe

Anais

VFK

- sehr frühe, vorwiegend festkochende Speisekartoffel
- rundovale, glatte Knolle mit gelber Fleischfarbe
- guter Geschmack

Annabelle

FK

- sehr frühe, A-festkochende Speisekartoffel
- langovale, ansprechende Form mit tiefgelber Fleischfarbe
- gleichmäßige Sortierung und Knollenform

Antonia

FK

- AB-festkochende, ovale Knolle in tendenziell eher kleiner fallender Sortierung
- tiefgelbe Fleischfarbe
- sehr guter Geschmack und ausgeprägte Lagerruhe



Anuschka

FK

- eher großfallende, rundovale, tiefgelbe Speisekartoffel
- leichte Tendenz zum vorwiegend Festkochenden
- sehr hohe Geschmacksqualität
- vermarktbar bis Ausgang Winter

Avanti

FK

- sehr frühe, festkochende Speisekartoffel
- ovale bis rundovale Knolle mit gelber Fleischfarbe

B

Babylon

VFK

- sehr eng verwandt und sehr ähnlich zu Agria
- mittelfrüh, vorwiegend festkochende Sorte
- wie Agria für den Speise- und Verarbeitungsmarkt geeignet
- gute Verarbeitungsqualitäten und Langzeitlagerung

Ballerina

FK

- speziell bei Verfrühung eine innerhalb des frühen Segmentes zügig reifende, ovale Speisekartoffel
- hell- und feinschalig, mit festkochendem Charakter
- trotz der frühen Reife sehr gute Lagerfähigkeit

Baltic Rose (rotschalig)

VFK

- mittelfröhe, vorwiegend festkochende Speisekartoffel
- intensiv rote und glatte Schale
- tiefgelbe Fleischfarbe, ovale Knollenform

Belana

FK

- etwas vor dem Hauptsegment reifende, festkochende, rundovale, bisweilen kleiner fallende Salatkartoffel
- sehr ansprechende Knollenoptik
- guter Geschmack und ausgezeichnete Lagerruhe

Bellinda

FK

- ovale, gelbfleischige Knolle mit feiner Schale
- sehr gute Lagerfähigkeit
- ansprechend festkochender Charakter bei gutem Geschmack

Bernina

FK

- mittelfrüh, gern großfallend
- meist ovale und dabei tiefgelbe Salatkartoffel
- gute Geschmacksqualität
- ausgeprägte Lagerruhe

Beyonce

M

10 %

- mittelfröhe, mehligkochende Speisekartoffel, die sich auch für Chips eignet
- ovale Knolle mit hellgelber Fleischfarbe
- eher großfallend

Birgit

VFK

- ovale Knolle mit lachsrosa-farbener Schale und tiefgelber Fleischfarbe
- vorwiegend festkochender Charakter

Blaue Annelise

FK

10 %

- mittelspäte bis späte, festkochende Speisekartoffel
- blauschalig und blaubleischig
- rundovale Knollen mit gutem Geschmack
- **aus Ökozucht**



C

CarolusM
10 %

- intensiv mehlig, rundovale, und durchschnittlich bis gut schmeckende Speisekartoffel
- intensiv rot gefärbte Augen, deren Farbeinfluss bisweilen Teile der Schale überzieht
- Reife ca. 10 Tage vor Agria
- mittlere Lagerruhe

Celebration

FK

- rot-gelb-schalig, gelbfleischig, festkochend, auffällig formstabil-rundoval
- Speisekartoffel mit sehr guter Lagerfähigkeit
- besonders attraktive Schale durch große gelbschalige Bereiche rund um die Augen bei sonst tieferer Schale

Chateau

FK

- frühe, festkochende Salatkartoffel
- langovale Form mit gelber Fleischfarbe und sehr flachen Augen
- sehr dünne, empfindliche Schale

Chiara

VFK

- mittelfrühe, vorwiegend festkochende Speisekartoffel
- dunkelgelbe Fleischfarbe
- oval bis rundovale Form

Colomba

VFK

- sehr frühe, schnell schalenfeste, vorwiegend festkochende Speisekartoffel
- rundovale Knolle mit hellgelber Fleischfarbe
- leichte Tendenz zum vorwiegend festen (AB) Kochtyp

Corinna

VFK

- sehr frühe, vorwiegend festkochende Speisekartoffel
- sehr frühe Anschlusssorte mit zügiger Knollenentwicklung
- Lagerfähigkeit bis Anfang des neuen Jahres
- stabile Sortierung, schöne Schale
- bis 31.12.2023 auf der 10 %-Liste

D

DarlingFK
10 %

- langoval, bisweilen leicht birnenförmig
- Fleisch- und Schalenfarbe etwas heller erscheinend
- feinschalige (Schorffreiheit vorausgesetzt) Salatkartoffel
- leichte Tendenz zum vorwiegend festen (AB) Kochtyp
- guter Geschmack und sehr gute Lagerqualitäten

Ditta

FK

- mittelfrühe, langovale Salatsorte mit guten Geschmacksqualitäten
- gewisse Neigung zum vorwiegend festen Charakter
- ausgezeichnete Lagerruhe

E

EmanuelleFK
10 %

- mittelfrühe, A-festkochende Speisekartoffel
- oval bis langovale Knolle mit tiefgelber Fleischfarbe

Estelle

FK

- mittelfrühe bis mittelspäte, AB-festkochende Sorte
- rundovale Form mit schöner, gelber Fleischfarbe und attraktiver Schale
- ruhig im Lager
- Achtung: Diese Sorte wird einen neuen Namen erhalten

G

Gaya

VFK

- mittelspäte, vorwiegend festkochende Speisekartoffel
- etwas heller gelbe Fleischfarbe, runde bis rundovale Knollenform
- gute Lagerfähigkeit

Glorietta

FK

- sehr frühe, eher langfallende Salatkartoffel
- langovale Form mit tiefgelber Fleischfarbe
- guter Geschmack

Goldmarie

FK

- knapp vor dem Hauptsegment reife Salatkartoffel
- langovale Knollenform, gelbe Fleischfarbe und ausgeprägte Lagerruhe
- hohe Geschmacksqualität bei stabil festkochendem Charakter

Gunda

M

- ovale bis rundovale, oftmals eher kleinfallende, frühe Sorte
- Reifezeit ähnlich Princess
- angenehm mehlig Charakter
- Lagerfähigkeit bis ins Frühjahr

H

HeidemarieFK
10 %

- festkochende, mittelfrühe Speisekartoffel
- kräftiger Geschmack
- **aus Ökozucht**

Heiderot

FK

- mittelspäte, festkochende Speisekartoffel
- rotschalige Knolle mit rosa Fleischfarbe
- guter, würziger Geschmack
- **aus Ökozucht**

Hermes

M / Verarbeitung

- am Anfang des mittelfrühen Segmentes reife, rundovale, gelbfleischige Kartoffel mit tiefem Apikalaug
- Lagerfähigkeit und Verarbeitbarkeit bis ins Frühjahr (Chips Warmlagerung)
- mögliche Nutzbarkeit als mehlig Speisekartoffel

I

Ivetta

VFK

- frühe vorwiegend festkochende Speisekartoffel
- gelbe Fleischfarbe
- gute Keimruhe
- glatte Schale und flache Augen

J

Jelly

VFK

10 %

- rundovale, großfallende Speisesorte
- stets vorwiegend festkochender Kochtyp
- durchschnittliche Geschmacksqualität
- Abreife gut eine Woche nach dem Hauptsegment
- Lagerruhe bis ca. März

Jule

FK

- ovale bis langovale Salatkartoffel mit Lager-
eignung bis April
- ansprechende Schalenoptik
- tiefgelbe Fleischfarbe und stabil festkochendes
Gewebe
- leicht feuchte Charakteristik bei ansprechender
Geschmacksqualität

Juventa

VFK

- rundoval, form- und sortierungstreu
- klar vorwiegend festkochende Speisekartoffel
- mittlere bis gute Geschmacksqualität
- Lagerruhe bis weit ins Frühjahr hinein

K

Karelia

M

- mittelfrühe, mehligke Speisekartoffel
- rundovale Form, gute Lagerfähigkeit

L

Lady Jane

M

10 %

- mittelfrühe Pommeskartoffel mit Eignung für den
mehligke Speisemarkt
- langovale Knolle mit gelber Fleischfarbe
- ausgeprägte Lagerruhe

Laura

VFK

- rotschalige Spezialität mit tiefgelber Fleischfarbe
- guter Geschmack, vorwiegend festkochend
- sehr homogene Form und gleichmäßige Sortierung
- Lagerfähigkeit bis ins Frühjahr





Lea

FK

- sehr frühe, festkochende Speisekartoffel
- etwas dunkle Schalenfarbe bei schöner gelber Fleischfarbe
- guter Geschmack
- robuste Sorte

Levante

VFK

10 %

- mittelfrühe, vorwiegend festkochende Sorte
- langovale Form
- schöne Sortierung
- bei Schorffreiheit schöne, ansprechende Schale

Linda

FK

- altbewährte Spezialität
- eher kleinfallende Charakteristik
- ausgeprägte Lagerruhe
- sehr guter Geschmack

M

Marabel

VFK

- sehr ausgeglichene und homogen sortierte Abpacksorte mit glatter Schale
- formschön, mittel- bis großfallend
- Reifezeit ähnlich Princess
- gute Geschmacksqualität
- Lagerfähigkeit bis Anfang des neuen Jahres

Mariola

VFK

10 %

- runde bis rundovale, meist homogen mittel- bis großfallende Knolle
- tiefgelbe Fleischfarbe, ansprechende Schalenoptik
- ausgeprägte Lagerruhe und guter Geschmack
- bisweilen mit gewisser Neigung zum festkochenden Charakter

Marizza (rotschalig)

VFK

- mittelfrühe, vorwiegend festkochende Speisekartoffel
- intensiv rote Schalenfarbe, mit gelber Fleischfarbe
- großfallende, ovale Knollenform

Markies

M

10 %

- auffällig spät reifend, mehlig, bisweilen zum vorwiegend festkochenden Charakter neigend, mit Agriacharakter
- hellgelbe Fleischfarbe
- gute Verarbeitungseignung (Warmlager)
- gute durchschnittliche Speisequalität
- ausgezeichnete Lagerruhe

Merle

VFK

- mittelfrühe bis mittelspäte, vorwiegend festkochende Speisekartoffel
- ovale Knolle mit tiefgelber Fleischfarbe
- gleichmäßige Sortierung

Mikado

VFK

- sehr frühe, vorwiegend festkochende (AB) Speisekartoffel
- schöne Schalenoptik
- gleichmäßige Knollenform

Mulberry Beauty

VFK

- rotschalige Spezialität mit roter Fleischfarbe
- sehr guter, leicht nussiger Geschmack
- vorwiegend festkochende (B) Sorte

Musica

FK

- eher großfallende, langovale, sehr formschöne und -stabile Speisekartoffel
- Reife noch etwas vor Anuschka
- Keimruhe bei mittlerer Geschmacksqualität begrenzt

N

Nicola

FK

- mittelfrüher, langovaler Salatsortenklassiker
- sehr gute Geschmacksqualitäten
- gewisse Neigung zum vorwiegend festen Charakter
- tiefgelbe Fleischfarbe
- Lagerfähigkeit bis Januar/Februar

Nola

FK

10 %

- festkochende, tiefgelbe Salatkartoffel
- langovale Form
- herausragende Langzeitlagereignung



Sortenbeschreibung

O

Olivia

VFK

- mittelfrühe, vorwiegend festkochende Speisekartoffel
- schöne, glatte Schale
- ovale Knollenform und gelbe Fleischfarbe
- gute Lagerfähigkeit und gleichmäßige Sortierung

Oscar

FK

10 %

- AB-festkochende, rundovale Knolle
- gelbe Fleischfarbe
- gute Langzeitlagereignung

Otolia

VFK

10 %

- in Schale und Fleischfarbe hell erscheinend, meist großfallend, oval, vorwiegend festkochend
- bisweilen leicht zum Mehligigen neigende Speisekartoffel mit etwas rauerer Schale
- sehr stabile Knollenform und Sortierung
- sehr angenehmer Geschmack und ausgeprägte Lagerruhe

P

Papageno

Verarbeitung
10 %

- gut lagerfähige, gelbfleischige, rundovale Verarbeitungskartoffel mit Warmlageranspruch
- jedoch gewisse Toleranz für vorübergehend kühlere Temperaturen bei recht dunkler Schalenfärbung

Peter Pan

FK
10 %

- AB-festkochende, ovale Knolle
- mittlerer Formstabilität
- etwas hellere Fleischfarbe

Polly

M

- mittelfrühe, mehlig Speisekartoffel
- gelbe Fleischfarbe und sehr guter Geschmack
- gestreckte, ovale Knolle mit ausgeprägter Lagerruhe

Princess

FK

- rundovale, gelbfleischige, mittelfallende Kartoffel mit stabil festkochendem Charakter u. angenehm feinherbem Geschmack
- Reifezeit ca. zwei Wochen vor dem Hauptsegment
- Lagerfähigkeit bis in den Winter

Purple Rain

FK
10 %

- großfallend, nie gänzlich schalenfest, blauschalig, blaufleischig
- bis ca. April lagerruhige, AB-festkochende Speisekartoffel
- sehr dunkles, fast schwarzblaues, bisweilen mit weißen Flächen durchzogenes Fleisch mit herber und karamellartiger Note
- schmeckt angenehm anders

Q

Quarta

VFK

- mittelfrühe, vorwiegend festkochende Speisekartoffel
- gute Lagerfähigkeit
- tiefgelbe Fleischfarbe
- gelbe Schale mit rotem Augengrund

Queen Anne

VFK

- etwas nach Marabel reifende Speisekartoffel
- trotz vorwiegend festkochendem Charakter langovale Knollenform mit hoher Formstabilität
- durchschnittliche Geschmacksqualitäten
- frühere Reife mit sehr ausgeprägter Lagerruhe

Red Fantasy

VFK
10 %

- mittelfrühe, vorwiegend festkochende Speisekartoffel
- rote, glatte Schale mit tiefgelber Fleischfarbe
- etwas größer fallend als Laura
- gute Lagereignung



R

Red Fantasy

VFK
10 %

- mittelfrühe, vorwiegend festkochende Speisekartoffel
- rote, glatte Schale mit tiefgelber Fleischfarbe
- etwas größer fallend als Laura
- gute Lagereignung

Red Sonia

VFK

- sehr frühe bis frühe, vorwiegend festkochende Speisekartoffel
- rote, glatte Schale mit gelber Fleischfarbe
- stabile, ovale Knollenform

Regina

FK
10 %

- lagerruhige, ausgesprochen wohlschmeckende Salatkartoffel
- ovale Knollenform
- sehr feine, glatte Schale und tiefgelbe Fleischfarbe

Rosara

VFK

- sehr frühe, vorwiegend festkochende Speisekartoffel
- rote, glatte Schale mit gelber Fleischfarbe
- langovale Knollenform

Rumba

M

- mittelfrühe, immer mehlig Verarbeitungssorte für Chips und Püree
- gewisse Speiseeignung mit hellgelber Fleischfarbe

S

Sevilla

VFK
10 %

- klar nach dem Hauptsegment reifend
- vorwiegend festkochend
- schön gelbfleischige Lagerkartoffel
- oval bis langovale Knolle und guter Geschmack

Simonetta

FK

- festkochende Salatkartoffel mit ausgeprägter Keimruhe
- tiefgelbe Fleischfarbe
- formtreue, langovale bis leicht ovale, tendenziell eher großfallende Knolle
- ausgezeichnete Geschmacksqualität

Solist

VFK

- sehr frühe, vorwiegend festkochende Speisekartoffel
- formschöne, rundovale bis ovale Knolle mit hellgelber Fleischfarbe

Sunita

M

- sehr frühe, mehlig Speisekartoffel mit gleichmäßiger, großfallender Sortierung
- ovale bis rundovale Knolle mit tiefgelber Fleischfarbe
- frühe Stärkebildung

T

TalentM
10 %

- bisweilen eher am Ende des mittelfrühen Segmentes
- mehligkochende Speisekartoffel
- ausgeprägte Lagerruhe
- langovale gelbfleischige Knolle mit sehr guter Geschmacksqualität

TaurusVerarbeitung
10 %

- hell- und feinschalige Chipskartoffel mit ovaler bis plattovaler Form
- helle Fleischfarbe und gute Lagerfähigkeit bis weit ins Frühjahr bei Warmlagerbedingungen

TentationFK
10 %

- sehr glattschalig (Schorffreiheit vorausgesetzt)
- optisch ansprechende, langovale Salatkartoffel mit stabil festkochendem Charakter
- etwas hellere Schalen- und Fleischfarbe
- gute Geschmacksqualität
- neuer Maßstab für langanhaltende Keimruhe

Theresa

M

- sanft mehligkochende, ovale Kartoffel mit schwankenden Geschmacksergebnissen
- ansprechende Optik, glatte Schale
- ausgeprägte Lagerruhe

Torenia

FK

- mittelfrühe festkochende Speisesorte
- optisch ansprechende ovale Knollenform

Triple 7

Verarbeitung

- mittelfrühe Verarbeitungssorte mit sehr guter Chipsqualität
- gute Lagerfähigkeit mit niedrigem Zuckergehalt
- rundovale Knollenform
- gewisse Verträglichkeit gegenüber kälterem Lagerregime

W

Wega

VFK

- frühe, vorwiegend festkochende Speisekartoffel
- ovale Knolle mit tiefgelber Fleischfarbe
- sehr gute Lagerfähigkeit
- guter Geschmack

Unsere Pflanzgutabholstellen in Bayern

Sie haben noch nicht die richtige Sorte für Ihren Betrieb gefunden?

Lassen Sie sich von Ihrem Bioland-Kartoffel-Experten telefonisch beraten:

Christian Landzettel:

Tel. 0821 3 46 80 139

Mobil 0151 10820 386

christian.landzettel@bioland.de

| Vermehrer | PLZ / Ort | angebotene Sorten |
|-----------------------------|-----------------------|---|
| Hatzl, Andreas | 82140 Esting | Agria, Allians, Emanuelle, Laura, Levante, Otolia, Simonetta |
| Biohof Kraut | 82275 Emmering | Antonia, Mariola |
| Hohenester, Johannes | 84032 Altdorf | Agria, Laura, Markies, Simonetta |
| Seitz, Roland | 85051 Hagau | Agria, Antonia, Anuschka, Ditta, Lea, Princess |
| Haunsperger, Richard | 85107 Baar-Ebenhausen | Agria |
| Wagner, Markus | 85123 Pobenhausen | Bernina, Otolia, Simonetta |
| Reischl, Martin | 85445 Oberding | Agria, Anuschka, Otolia, Simonetta |
| Rotter, Franz | 86456 Gablingen | Anuschka, Bernina, Corinna, Ditta, Simonetta |
| Stegmeir, Gerhard | 86529 Schrobenhausen | Agria, Mariola, Queen Anne |
| Kaspar, Jakob | 86579 Waidhofen | Otolia, Simonetta |
| Rauwolf, Josef | 86757 Wallerstein | Triple 7 |
| Laber, Peter | 86947 Geretshausen | Anuschka, Jelly, Laura, Marabel, Otolia, Triple 7 |
| Kainz, Bernhard | 94330 Salching | Agria, Antonia, Anuschka, Belana, Bellinda, Otolia, Simonetta |
| Wunderlich, Florian | 95158 Kirchenlamitz | Glorietta, Sunita |
| Römert, Andreas | 97440 Werneck | Anuschka, Belana |
| Reder, Sigfried | 97633 Großebstadt | Anuschka, Jelly, Bellinda |

NEU

NEU

Ihre Fachreferenten für Pflanzgut



Nicolai Timaeus
Prokurist und Bereichsleiter
Ein- und Verkauf
Tel. 08253 99 70 20 17
Mobil 0151 72 00 77 84
nicolai.timaeus@bio-vg.de



Martin Haunz
Ein- und Verkauf
Kartoffeln und Feldgemüse
Tel. 08253 99 70 20 34
martin.haunz@bio-vg.de

➔ **Bestell-Annahme:**
Fax 08253 99 70 20 20
kartoffel@bio-vg.de



Vertragspartner von:

Vermarktungsgesellschaft Bio-Bauern mbH
Marktplatz 19, 86554 Pöttmes
Tel. 08253 99 70 20 0, Fax 08253 99 70 20 20
buero@bio-vg.de, DE-ÖKO-006

